

Fahrzeugdatenblatt für: **Holder ED10**



TECHNISCHE FAHRZEUGDATEN

Schlepper-Bauart:

Moderne rahmenlose Blockkonstruktion mit Vierganggetriebe, Differential, Differentialsperre und Drehgrifflenkung kombiniert und wahlweise schaltbar. Zapfwelle abschaltbar. Höchstgeschwindigkeit 13,5 km/h.

Motor-Bauart :

Robuster 10 PS-SACHS-Diesel-Motor.
Ventilloser Zweitakter mit Wasserumlaufkühlung (Thermosiphon) und Ventilator, Kurbelwelle auf Rollenlagern, Einhebel-Drehzahleinstellung mit automatischem Drehzahlregler. Bosch-Einspritzpumpe und Zapfendüse.

Verbrauch/h:

Durchschnittlich ca. 0,6 kg Dieselöl und ca. 60 g Schmieröl.

Leistung:

10 PS bei 2.000 U/min.

Motorschmierung:

Frischöl-Schmierung über Bosch Ölschmierpumpe. Kein Ölwechsel erforderlich, keine Schmieröl-Verdünnung, daher geringster Verschleiß und höchste Lebensdauer des Motors.

Motorenöl:

HD-Öl, SAE 20 für Sommer und Winter.

Tank-Inhalt:

Kraftstofftank: 7 Liter, Öltank: 2 Liter.

Filter:

Wirbelölbad-Luftfilter, Kraftstoff-Filter mit Zelleneinsatz.

Kupplung:

F & S - Einscheiben -Trockenkupplung.

Getriebe:

Kräftiges Zahnrad-Schubgetriebe, im Vollölbad und auf Wälzlagern laufend Differential mit Sperre. Abschaltbare Zapfwelle.

Fahrgeschwindigkeiten bei 2.000 U/min des Motors:

2,4 km/h - 4,0 km/h - 6,3 km/h - 13,5 km/h, Rückwärtsgang 2,4 km/h.

Bremsen:

Solide Innenbacken-Bremsen mit Bremsausgleich und Feststelleinrichtung.

Bereifung:

Normal Ackerluftreifen 7.00-18 AS, auf Wunsch 6.50-20 AS oder Stahlgreiferräder.

Spurweite:

Normal 72 bzw. 47 cm. Durch Nabenzwischenstücke verstellbar bis 1,25 m.

Eigengewicht :

390 kg, kann durch Zusatzgewichte erhöht werden.

Maße:

Länge: 220 cm, Höhe: 85 cm, Breite: normal 94 bzw. 60 cm.

Auf Wunsch:

Ausrüstung mit elektr. Beleuchtungsanlage mit Fahr- und Standlicht nach den Vorschriften der StVZO einschließlich Steckdose für Anhängerbeleuchtung.

Holder von 1888 bis 2019

In Urach gründen die Brüder Christian Friedrich und Martin Holder **1888** eine Maschinenwerkstatt und Magnetfabrik. Das Unternehmen siedelt sich **1902** in freiwerdende Gebäude und Flächen in Metzingen an. Den ersten universell einsetzbaren Einachstraktor präsentiert Holder **1930**. Nach dem Krieg, **1950**, begeistert der „Holder Diesel“ als erster funktionsfähiger Kleindieselmotor die internationale Fachwelt. Vierrad-Schlepper von Holder in Schmalspur-Ausführung mit Hinterachsantrieb folgen **1953**, mit zahlreichen Anwendungen erleichtern sie dem Landwirt die Arbeit. Für die hohen Anforderungen im Weinbau entwickelt Max Holder den ersten Schmalspurtraktor mit Knicklenkung, permanentem Allradantrieb und vier gleich großen Rädern, er kommt **1954** auf den Markt. Mit dem C500 kommt **1981** der Urahn aller Holder Systemfahrzeuge auf den Markt. Er hat erstmals die Kabine vorn und verfügt zusätzlich zu den bisherigen Knicklenkervorteilen über einen aktiven Radlastausgleich und ein automatisches Fahrsystem. Zum 130-jährigen Geburtstag, **2018**, bezieht Holder einen neuen Firmensitz in Reutlingen. Die Alfred Kärcher SE & Co. KG übernimmt die Max Holder Unternehmensgruppe **2019** in ihren Firmenverbund.